

Solarworld: Nun sind Aktionäre gefragt

Bonn. Weitere Gläubiger von Solarworld haben am Dienstag in Bonn zugestimmt, auf einen Teil ihrer Forderungen aus einer Anleihe zu verzichten, um eine drohende Insolvenz des hochverschuldeten Unternehmens abzuwenden. Die Geldgeber einer 400-Millionen-Euro-Anleihe stimmten fast geschlossen zu. Eine erste Gläubigergruppe einer 150-Millionen-Euro-Anleihe konnte Konzernchef Frank Asbeck bereits am Montag von seinem Rettungsplan überzeugen. Nun müssen an diesem Mittwoch noch die Aktionäre entscheiden, ob sie auch zu starken Einbußen über einen Kapitalschnitt bereit sind. Ansonsten droht der Gang zum Insolvenzgericht.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/205428.solarworld-nun-sind-aktionäre-gefragt.html>